

Fehlfarben der Postmoderne

Weiter-Denken mit
Zygmunt Bauman

Herausgegeben von
Kristin Platt

**VELBRÜCK
WISSENSCHAFT**

Inhalt

<i>Kristin Platt</i> Einleitung	7
--	---

I. Annäherungen – Spuren – Rezeptionen

<i>Wolfgang Knöbl</i> Was ist »modern« an Baumans »Moderne«?	21
---	----

<i>Matthias Junge</i> Zygmunt Bauman: Soziologie unterwegs zur Flüchtigen Moderne	39
---	----

<i>Walter Reese-Schäfer</i> Warum alle Zygmunt Bauman lesen, den Soziologen der Postmoderne	53
---	----

<i>Constantin Goschler</i> Die Postmoderne und der Holocaust. Ein Rückblick auf Zygmunt Baumans modernen Gärtnerstaat	71
---	----

<i>Peter Imbusch</i> Die Bedeutung Zygmunt Baumans für die sozialwissenschaftliche Gewaltforschung	87
--	----

II. Konfrontationen in Moderne und Postmoderne

<i>Jürgen Straub</i> Ordnung, Reinheit, Identität und ihre Auflösung. Zygmunt Baumans Ideen von Mensch und Moral in der Post-/Moderne	111
--	-----

<i>Kristin Platt</i> Gehen lernen in Zeitverschiebungen. Die Raum-Zeit-Dimension als Schlüssel zum Verständnis von Moderne und Postmoderne	204
---	-----

III. Schlüsselkonzepte weitergedacht

Ruth Großmaß

»Bauman meets Foucault« –

Ordnung(en) als Diskurseffekt(e) 265

Jan Weyand

Einschließen und Ausschließen. Zur Einsperrung

von Menschen in modernen Sozialordnungen 289

Thomas Kron

Moral und Gewalt – Wie viel Moral ist in

Gewaltsituationen möglich?

Ein Blick aus der Perspektive Zygmunt Baumans 304

Jörn Ahrens

Ambivalenz in der nicht mehr flüssigen Moderne.

Zygmunt Baumans Postmoderne Ethik heute 324

IV. Anhang

Verzeichnis der zitierten Schriften Zygmunt Baumans 349

Autorinnen und Autoren 353